

Eine Golf-Entwicklungstour hat sich hervorragend entwickelt

IM DRITTEN JAHR begeistert die EPDTour Zuschauer, Sponsoren und Golfprofis



Zur Halbzeit der erfolgreichen EPD-Tour spiegelt sich die ganze Philosophie dieser noch jungen Serie wider: 1997 vom kanadischen Golfprofi Wayne Hachey ins Leben gerufen, können Jungprofis und talentierte Golfamateure auf den schönsten Anlagen in Deutschland, Österreich und der Schweiz wichtige Spielpraxis unter Wettbewerbsbedingungen sammeln. Ein Angebot, welches in Deutschland lange fehlte, während der PGA-Nachwuchs in den USA und Kanada bereits seit mehreren Jahren auf verschiedenen Mini-Turnier-Serien wie der Nike- und TearDrop-Tour an die Weltspitze herangeführt wurde.

Sportmarketingagentur ITMS. Gerade in den Bereichen innovativer Kommunikationswege und Event-Organisation genießt das in Bad Nauheim ansässige Unternehmen einen hervorragenden Ruf. Durch das überzeugende Konzept konnten bereits fünf namhafte Sponsoren für die EPDTour gewonnen werden. ITMS-Geschäftsführer George Pascal: "Die EPDTour legt ein gutes Fundament für eine erfolgreiche Profikarriere der Spieler. Sie bietet zudem einen perfekten Rahmen, um den Zuschauern Spitzensport anzubieten. Das sind Eigenschaften, die auch für Sponsoren entscheidend sind."

Erreichte einen hervorragenden zweiten Platz bei der Refrath Classics: der Kölner Torsten Gideon

Die Tour entwickelt sich weiter

Begonnen hat die EPDTour 1997 mit sechs Events, 1999 fanden bereits zehn Turniere statt, für das Jahr 2000 sind schließlich zwölf Veranstaltungen geplant. Im dritten Jahr nach ihrer Gründung hat die EPDTour auch im Terminkalender der Golfprofis bereits einen festen Platz. Nicht zuletzt wegen verschiedener "benefits": So sind die erfolgreichsten zehn Teilnehmer der EPD-Tour 1999 automatisch für die Championship der TearDrop Golf Tour im Dezember 1999 in Hilton Head, South Carolina, qualifiziert. Der Gesamtsieger der EPDTour bekommt zudem einen Flug vom Tour-Sponsor US Airways gestellt und muss keine Teilnahmegebühr für dieses 250.000-Dollar-Turnier zahlen. Reizvolle Extras gerade für Jungprofis.

Sponsoren ermöglichen Expansion

In einer Anfang des Jahres getroffenen Vereinbarung übertrug der Veranstalter die Vermarktung der EPDTour an die



Für ihn ist die EPDTour eine „tolle Sache für Nachwuchsspieler“: der Nürnberger Tobias Dier

Karriere-Sprungbrett

"Die EPDTour ist für alle Nachwuchsspieler eine tolle Sache", sagt der 22-jährige Nürnberger Tobias Dier.

Der Kölner Torsten Gideon erspielte bei der Refrath Classics Ende Juli einen hervorragenden zweiten Platz, der 25-jährige Trierer Patrick Platz sicherte sich durch zwei Siege und weitere gute Platzierungen eine hervorragende Ausgangsposition.

Die EPDTour-Events in Fribourg (Schweiz), Regensburg, Biblis-Wattenheim, Koblenz, Nürnberg, Bergisch-Gladbach, Bottrop, Türkheim und Steinhöring haben eindrucksvoll gezeigt, dass die Golfer der "zweiten Reihe", welche (noch) nicht im Rampenlicht stehen, viel von der Faszination des Golfsports vermitteln können. Die Resonanz bei Veranstaltern, Golfclubs, Sponsoren und Zuschauern war immer hervorragend, die Tour-Championship in Lich mit Hole-in-One- und Shoot-Out-Events bildete einen würdigen Abschluss für dieses Jahr.

1999 Tour Point Total Stand 28.08.99

Rank	Prev. Rank	Leaderboard	Country	Money Earned	Events Played	EPDTour Points
1	1	Paul Naylor	ENG	5.765,00 DM	7	1483,5
2	2	Patrick Platz	GER	9.325,00 DM	4	1387,5
3	4	Glen Hutcheson	RSA	6.530,00 DM	7	1327,5
4	5	Michael Hearn	ENG	7.267,00 DM	7	1255,0
5	3	Michael Mitteregger	AUT	4.137,50 DM	7	1242,5
6	6	Michael Lord	ENG	3.537,00 DM	6	1091,0
7	8	Ulf Wendling	AUT	7.775,00 DM	4	1042,5
8	7	V.J. Ross	ENG	3.240,00 DM	7	949,0
9	8	Michael Ettl	AUT	2.690,00 DM	7	912,5
10	10	Karel Skopovy	CZE	5.925,00 DM	3	849,5
11	11	Roger Gallagher	SCO	3.075,00 DM	5	800,5
12	12	Gareth Pugh	SCO	987,50 DM	7	693,5
13	15	George Nikitaidis	GR	2.831,00 DM	5	686,5
14	12	Tobias Dier	GER	4.225,00 DM	2	650,0
14	12	Simon Yearsley	ENG	3.425,00 DM	2	650,0
16	16	Dawie Stander	RSA	4.085,00 DM	2	585,0
17	17	Trevor Pearman	ENG	1.550,00 DM	4	550,8
18	18	Frederick Chalou	BEL	4.000,00 DM	2	546,5
19	19	Phil Sikundar	CAN	2.300,00 DM	3	544,5
20	37	Christian von Bonin	GER	1.675,00 DM	4	535,0

Ins Netz gegangen

Die expandierende EPDTour ist ab sofort auch im Internet vertreten. Unter der Adresse www.EPDTour.de findet der Surfer aktuelle Meldungen, neben ausführlichen Informationen auch Ergebnislisten und Spielerportraits sowie den neuesten Stand der 'EPDTour Order of Merit'. Der EPDTour-Vermarkter ITMS bietet dem User schnelle Zugriffszeiten, ein



sehr übersichtliches Layout - und, auch für Nichtgolfer interessant, die Möglichkeit zur Teilnahme an attraktiven Gewinnspielen: Als Hauptpreis winkt eine Flugreise mit US-Airways in ein 5-Sterne-Golf-Resort nach Florida. Auf der Web-Site erfuhr man aber beispielsweise auch alles über einen 'Hole-in-One'-Preis, der es in sich hatte: Beim Finale der 1999er EPDTour-Serie im Licher GC Kolnhäusen (am 6. September) winkte dem Glücklichen, der mit einem Schlag auf einem Par 3-Loch den Ball versenkte, ein Chrysler Stratus Sunset Cabrio. An diesem attraktiven Wettbewerb konnten nicht nur die Turnierspieler, sondern auch 50 Hobbygolfer teilnehmen. Ob, wer und wie jemand mit dem Cabrio nach Hause fahren durfte, stand bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest. Wir berichten im nächsten Heft darüber.